



Pressemitteilung

19. Dezember 2024

Vertragsverlängerung am Zentralen Festplatz: Nutzung durch Schaustellerverband bis 2032 gesichert

Am Mittwoch, 18. Dezember, wurde die Nutzung des Zentralen Festplatzes (ZFP) durch den Schaustellerverband vertraglich verlängert. Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey, Bezirksstadtrat Ephraim Gothe (Mitte) sowie der Staatssekretär für Bauen, Alexander Slotty, unterschrieben gemeinsam mit Michael Roden, dem 1. Vorsitzenden des Schaustellerverbands Berlin, den Vertrag. Dadurch ist die Nutzung des ZFP durch den Schaustellerverband bis mindestens 2032 geregelt.

Seit 2012 ist der ZFP der im Bebauungsplan gesicherte Platz für Schaustellerveranstaltungen in Berlin. Die langfristige Nutzung des ZFP wurde von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe mit allen Beteiligten verhandelt.

„Das Schaustellergewerbe ist wirtschaftlich und kulturell ein wichtiger Faktor für unsere Metropole Berlin. Es schafft Arbeitsplätze und Orte für Begegnung, Erleben und soziales Miteinander“, betont Bürgermeisterin und Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey. „Die Vertragsverlängerung am Zentralen Festplatz ist ein starkes Signal für unser Schaustellergewerbe. Sie brauchen Perspektiven und Planungssicherheit, um weiterhin so wunderbare Volksfeste wie beispielsweise das Frühlingsfest mit seinen 500.000 Gästen stemmen zu können. Ich bin froh, dass wir gemeinsam die Verlängerung und damit Planbarkeit für die nächsten acht Jahre auf den Weg bringen konnten.“